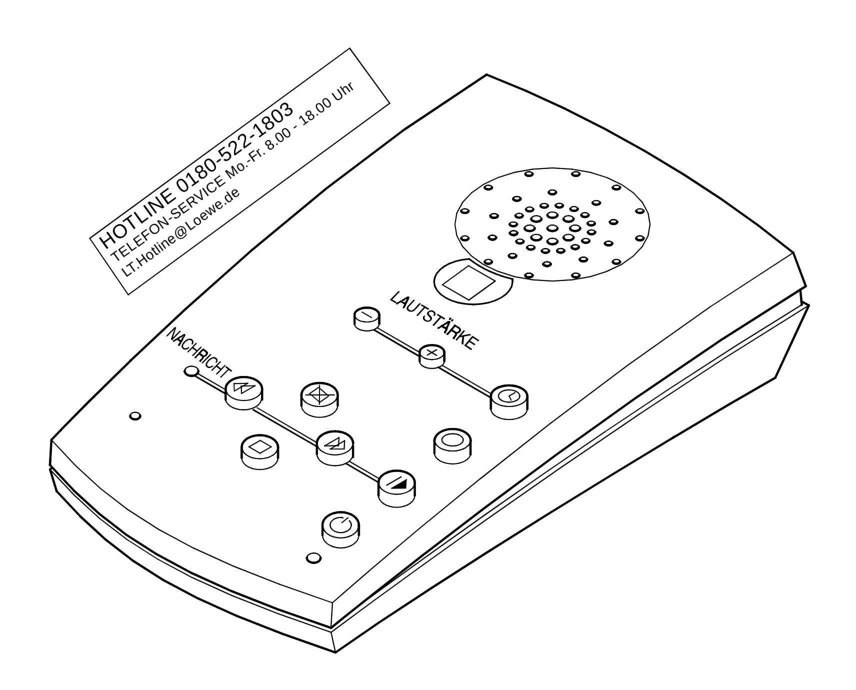
alphaTel **1000** A

Bedienungs-
anleitung



LOEWE.

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

Einleitung

Ihr neuer Anrufbeantworter alphaTel 1000A ist zugelassen und erfüllt die Richtlinien für das CE-Zeichen. Sie dürfen ihn deshalb sowohl an einen Amtsanschluß als auch an eine Nebenstellen-Anlage anschließen.

Wir zeigen Ihnen hier die wichtigsten Leistungsmerkmale auf:

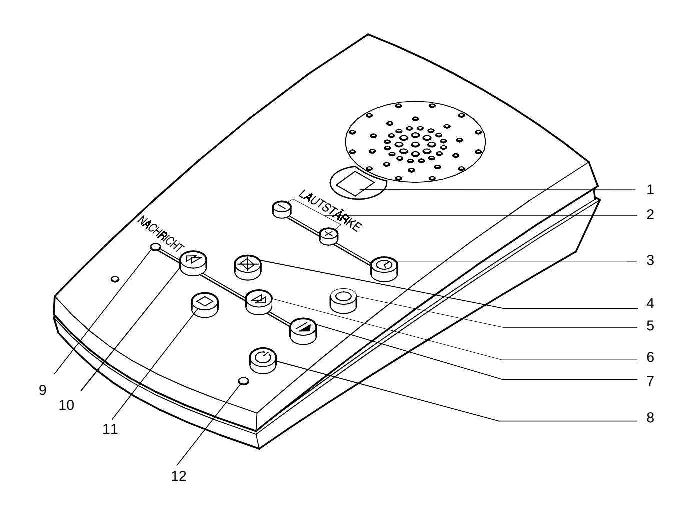
- Alle Einstellungen und Bedienvorgänge im sprachgesteuerten Dialog.
- Speichern der Ansagen und Nachrichten in einem digitalen Sprachspeicher.
- Kein Spulen – direkter Zugriff auf die Nachrichten, Memos und Ansagen.
- Aufzeichnen von persönlichen Notizen (Memos).
- Aufzeichnungsdauer bis zu 30 Minuten.
- Tag- und Zeitansage des Anrufs vor jeder Aufzeichnung.
- Vielseitige Fernabfrage-Funktionen.
- Nur-Ansage-Betrieb einstellbar.
- Anzahl der Rufzeichen zwischen 2 und 9 oder Automatik einstellbar.

Im Lieferumfang enthalten sind:

- alphaTel 1000A
- Netzteil
- Bedienungsanleitung
- Kurzbedienungsanleitung
- Kurzbedienungsanleitung Fernabfrage

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

1 Geräteübersicht



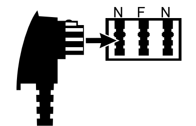
Nr.	Bezeichnung	Funktion
1	Display	Zeigt die Anzahl der eingegangenen Nachrichten an.
2	LAUTSTÄRKE	Mit ⊕ und ⊖ stellen Sie die Lautstärke ein.
3	ZEIT-Taste	Mit ◷ stellen Sie den Tag und die Uhrzeit ein.
4	LÖSCHEN-Taste	Mit ⊠ löschen Sie die aktuelle Nachricht bzw. alle alten Nachrichten.
5	AUFNAHME-Taste	Verwenden Sie ◉, um Ihre Ansagetexte oder Notizen (Memos) aufzusprechen.
6	VOR-Taste	Mit ⏩ springen Sie zur nächsten Nachricht.
7	NACHRICHT-Taste	Mit ▶ hören Sie eingegangene Nachrichten ab.
8	BEREIT-Taste	Mit ⏻ schalten Sie die Antwortbereitschaft des Anrufbeantworters ein bzw. aus und schalten auf Nur-Ansage-Betrieb um.
9	Nachricht-LED	Blinkt schnell, wenn neue Nachrichten gespeichert sind; blinkt langsam, wenn nur alte Nachrichten vorhanden sind.
10	ZURÜCK-Taste	Mit ⏪ springen Sie an den Anfang der aktuellen Nachricht bzw. eine Nachricht zurück.
11	STOP-Taste	Mit ◻ brechen Sie alle laufenden Funktionen ab.
12	Bereit-LED	Leuchtet im Aufzeichnungsbetrieb, blinkt im Nuransagebetrieb.
	CODE-Taste (Geräteunterseite)	Mit ◯ stellen Sie den Fernabfrage-Code ein.
	RUF-Taste (Geräteunterseite)	Mit ◯ stellen Sie die Anzahl der Rufzeichen ein.

Inhaltsverzeichnis

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

2 Anschließen und für den Betrieb vorbereiten

2.1 An die Telefon-Anschlußdose anschließen



Stecken Sie den TAE-Stecker des Telefonkabels in die entsprechende standardmäßige TAE-Telefon-Anschlußdose (N-codiert). Der Stecker muß spürbar einrasten.

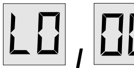
Falls die TAE-Dose bei Ihnen noch nicht installiert ist, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an das Fernmeldeamt. Es gibt auch Kombi-Dosen für den Anschluß eines Telefons und zweier Zusatzgeräte.

2.2 Netzteil anschließen

Der Anrufbeantworter benötigt zum Betrieb eine 230V, 50 Hz Netzspannungsversorgung.

Schließen Sie Ihren Anrufbeantworter folgendermaßen an:

1. Stecken Sie den Stecker des Netzkabels in die entsprechende Buchse auf der Rückseite des Anrufbeantworters. Um ein Herausrutschen zu verhindern, drehen Sie den Stecker so, daß er zwischen Zapfen und Gehäuse geklemmt wird.
2. Stecken Sie das beiliegende Netzteil in eine Steckdose.



,


Ist noch keine Batterie eingelegt, wird nach einem Selbsttest im Display abwechselnd „L0“ und „00“ angezeigt. Beide LED´s blinken schnell.

Der Anrufbeantworter meldet: "Anrufbeantworter ein, kein Ansagetext 1, bitte aufzeichnen".

Sollte der Selbsttest nicht starten (keine umlaufenden Striche auf dem Display), ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose und stecken es erneut ein.

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

2.3 Batterie einsetzen

Um Ansagen, Memos, eingegangene Nachrichten und Einstellungen bei Netzunterbrechungen speichern zu können, benötigt Ihr Anrufbeantworter eine 9V-Blockbatterie. Bitte besorgen Sie sich diese im Fachhandel.
Das Batteriefach befindet sich auf der Unterseite des Gerätes.

Hinweis: Damit ein Speicherverlust vermieden wird, lassen Sie beim Wechseln der Batterie die Stromversorgung über das Netzteil angeschlossen.

Setzen Sie die Blockbatterie folgendermaßen ein:

1. Ziehen Sie aus Sicherheitsgründen zuerst den TAE-Stecker aus der Anschlußdose.
2. Öffnen Sie das Batteriefach an der Unterseite. Drücken Sie die Verriegelung mit einem kleinen Schraubenzieher erst nach links und dann nach oben, bis der Deckel aufspringt.
   Im Batteriefach sehen Sie die Anschlußleitung mit den Batterieklemmen.
3. Stecken Sie die Batterie auf die Klemmen und legen Sie die angeschlossene Batterie in das Batteriefach.
4. Schließen Sie das Batteriefach.

Hinweis: Wie lange die Batterie hält, hängt von der Häufigkeit und Länge der Netzunterbrechungen ab. Um bei längeren Netzausfällen einen Speicherverlust infolge einer überalterten Batterie zu vermeiden, sollten Sie die Batterie jährlich wechseln.

Um die anderen, auf der Seite 1 beschriebenen Blinkinformationen der LEDs auch dann nutzen zu können, wenn der Anrufbeantworter ohne Batterie betrieben wird, hört das Blinken der LEDs auf, wenn irgendeine Taste gedrückt wird. Daß die Batterie leer ist, wird beim Abhören von Nachrichten mit der Meldung "Batterie leer, bitte wechseln" signalisiert.

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

2.4 Anrufbeantworter aufstellen

Sie sollten den Anrufbeantworter nicht in unmittelbarer Nähe von elektrischen Geräten (z.B. Fernseher oder Energiesparlampe) aufstellen. Beachten Sie, daß das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung oder sonstigen Wärmequelle ausgesetzt wird. Der Anrufbeantworter ist für normale Raumbedingungen ausgelegt.

Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln eingesetzten Lacke und Polituren kann nicht völlig ausgeschlossen werden, daß die Füße des Anrufbeantworters unliebsame Spuren auf der Standfläche verursachen. Verwenden Sie daher eine glatte Unterlage.

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

3 Einstellungen

3.1 Voreinstellungen

Ihr Gerät ist voreingestellt:

Fernabfrage-Code	00 (Fernabfrage aus)
Anzahl der Rufzeichen	4
Lautstärke	Mittel
Antwortbereitschaft	Ein
Ansagetext 1	„bitte Nachricht aufzeichnen“

Hinweis:

- Legen Sie bei der Durchführung von Einstellungen eine Pause ein, die länger als 10 Sekunden ist, werden die Einstellungen abgebrochen.
- Wollen Sie Einstellungen abbrechen, drücken Sie ▢.

3.2 Ansagetexte aufzeichnen

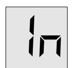
Nach der Inbetriebnahme Ihres Anrufbeantworters meldet dieser „Anrufbeantworter ein, kein Ansagetext 1, bitte aufzeichnen“. Anschließend geht der Anrufbeantworter in Bereitschaft.

Sie benötigen Ansagetext 1 für den Aufzeichnungs-Betrieb, Ansagetext 2 für den Nur-Ansage-Betrieb.

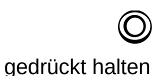
Der Anrufbeantworter ist auch dann aufzeichnungsbereit, wenn Sie keine eigenen Ansagetexte aufsprechen. In diesem Fall schaltet er bei vollem Speicher jedoch aus, während er bei vorhandenem Ansagetext 2 auf Nur-Ansage-Betrieb umschaltet.

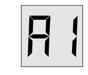
*Print Job: , 30.07.99, 08:46

Ansagetext 1 aufsprechen

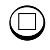
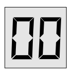



1. Drücken Sie einmal .
   „Memo“ wird angesagt.





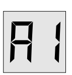
2. erneut drücken und gedrückt halten (bis zur Meldung „jetzt sprechen"). Sprechen Sie nach dem Signalton Ihre Ansage auf.

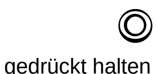
3. Beenden Sie mit .
   Der Ansagetext wird automatisch wiedergegeben.

Ansagetext 2 aufsprechen



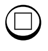
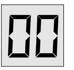


1. Drücken Sie zweimal .
   „Ansagetext 1“ wird angesagt.





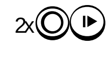
2. erneut drücken und gedrückt halten (bis zur Meldung „jetzt sprechen"). Sprechen Sie nach dem Signalton Ihre Ansage auf.

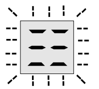



3. Beenden Sie mit
   Der Ansagetext wird automatisch wiedergegeben.

Hinweis: Der Ansagetext muß mindestens 3 Sekunden lang sein. Seine maximale Länge ist 1 Minute. War der Ansagetext zu kurz, meldet der Anrufbeantworter „kein Ansagetext 1 (bzw. 2), bitte aufzeichnen“.

Ansagetext 1 kontrollieren

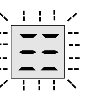




⇒ Drücken Sie zweimal und anschließend die NACHRICHT-Taste, um Ihren Ansagetext 1 anzuhören.

Ansagetext 2 kontrollieren





⇒ Drücken Sie dreimal und anschließend die NACHRICHT-Taste, um Ihren Ansagetext 2 anzuhören.

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

3.3 Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Nach der Inbetriebnahme ist der Anrufbeantworter mit den Voreinstellungen unter 3.1 im Aufzeichnungsbetrieb.



⇒ Drücken Sie die Bereit-Taste, um die Antwortbereitschaft ein- bzw. auszuschalten.

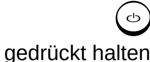


Im ausgeschalteten Zustand zeigt das Display „– –“. Im eingeschalteten Zustand (Aufzeichnungsbetrieb) zeigt es die Anzahl der gespeicherten Nachrichten.

3.4 Betriebsart

Sie können statt des Aufzeichnungsbetriebs den Nur-Ansage-Betrieb einstellen. In dieser Einstellung zeichnet Ihr Anrufbeantworter keine Nachrichten auf.

Betriebsart Nur-Ansage einstellen

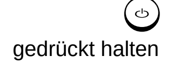




⇒ Halten Sie die Bereit-Taste 2 Sekunden lang gedrückt.

„Anrufbeantworter ein, Einstellung Nur-Ansage“ wird gemeldet. Die Bereit-LED blinkt.

Aufzeichnungsbetrieb einstellen





⇒ Drücken Sie die Bereit-Taste erneut 2 Sekunden lang. Die Bereit-LED leuchtet konstant.

Der Anrufbeantworter meldet „Anrufbeantworter ein“.

Hinweis: Sie können nur zwischen diesen Betriebsarten hin- und herschalten, wenn der Anrufbeantworter eingeschaltet ist und ein Ansagetext 2 aufgesprochen wurde.

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

3.5 Fernabfrage-Code

Die Voreinstellung des zweistelligen Fernabfrage-Codes ist 00 (Fernabfrage aus). Um die Fernabfrage-Funktion nutzen zu können, müssen Sie einen eigenen Code eingeben:

00

1. Drücken Sie auf der Geräteunterseite die CODE-Taste.
   „Einstellung Fernabfrage-Code" wird angesagt.

/ 69

2. Wählen Sie mit oder Ihren Fernabfrage-Code aus (zum Beispiel *69*).

69

3. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der CODE-Taste.
   Ihr Anrufbeantworter meldet „Fernabfrage-Code ist XX“.

3.6 Tag und Uhrzeit

Tag und Uhrzeit eines Anrufes werden nur dann bei der Wiedergabe angesagt, wenn Sie die folgende Einstellung vorgenommen haben:

07

1. Drücken Sie .
   Nehmen Sie die Einstellungen das erste Mal vor, hören Sie einen kurzen Signalton.
   Andernfalls werden aktueller Tag und Uhrzeit angesagt.

/ 02

2. Wählen Sie mit oder den Tag aus.

00

3. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit .
   Sie hören einen kurzen Signalton.
   Die Stunden werden angesagt.

/ 17

4. Wählen Sie mit oder die Stunde aus.

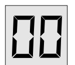
01

5. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit .
   Sie hören einen kurzen Signalton.
   Die Minuten werden angesagt.

*Print Job: , 30.07.99, 08:46




6. Wählen Sie mit ⏪ oder ⏩ die Minute aus.

7. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit 🕓.
   Ihr Anrufbeantworter sagt zur Kontrolle Tag und Uhrzeit an.

Tag und Uhrzeit kontrollieren



⇒ Drücken Sie 🕓.
Der aktuelle Tag und die Uhrzeit werden angesagt, zum Beispiel „Dienstag 17 Uhr 23“.

3.7 Anzahl der Rufzeichen / Kostenfreie Fernvorabfrage

Ihr Anrufbeantworter wartet erst einige Rufzeichen ab, bevor er einen Anruf entgegennimmt. Sie können die Anzahl dieser Rufzeichen zwischen 2 und 9 Rufzeichen einstellen oder die Automatikfunktion (toll saver für gebührenfreie Fernvorabfrage) wählen.

Bei Automatik schaltet sich der Anrufbeantworter an die Leitung

- nach dem 2. Rufzeichen, wenn neue Nachrichten eingegangen sind oder
- nach dem 4. Rufzeichen, wenn keine neuen Nachrichten eingegangen sind.

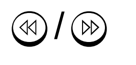
Ist Ihr Anrufbeantworter nach dem 2. Rufzeichen noch nicht an der Leitung, so wissen Sie, daß keine neuen Nachrichten vorhanden sind. Sie brauchen die Fernabfrage nicht zu starten und können wieder auflegen. Es fallen keine Gebühren an.

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

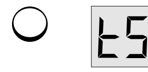
Rufzeichen einstellen



1. Drücken Sie auf der Geräteunterseite die RUF-Taste. Ihr Anrufbeantworter meldet „Einstellung Rufzeichen“.



2. Wählen Sie mit ⏪ oder ⏩ die Anzahl der Rufzeichen oder Automatik (im Display erscheint „tS“).



3. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit ◯.
   Ihr Anrufbeantworter meldet „Einstellung X Rufzeichen“. Bei eingestellter Automatik hören Sie einen Signalton.

3.8 Lautstärke

Sie können die Lautstärke des Lautsprechers einstellen:



⇒ Wählen Sie mit ⊕ oder ⊖ die gewünschte Lautstärke.

Hinweis: Sie können zwischen zwölf Lautstärkestufen wählen.

4 Betrieb

4.1 Was passiert, wenn jemand Ihren Anrufbeantworter anruft?

Der Anrufer hört zunächst zwei bis neun Ruftöne. Der Anrufbeantworter geht an die Leitung und meldet sich mit dem Ansagetext.

Im Nur-Ansage-Betrieb wird nach dem Ansagetext die Verbindung getrennt.

Im Aufzeichnungsbetrieb ist nach der Ansage ein langer Signalton zu hören.

Wollen Sie selbst auf Ihrem Anrufbeantworter eine Nachricht hinterlassen, können Sie durch Drücken der Taste (#) den Ansagetext überspringen.

Jetzt kann der Anrufer seine Nachricht (min. 4 Sekunden, max. 3 Minuten) aufsprechen. Nach Ablauf dieser Zeit hört der Anrufer drei kurze Signaltöne und die Verbindung wird unterbrochen.

Legt der Anrufer während der Aufsprechzeit eine Sprechpause ein, die länger als 6 Sekunden ist, wird die Verbindung abgebrochen.

Ob Anrufe aufgezeichnet wurden, sehen Sie am Blinken des Display´s und der Nachrichten-LED (schnelles Blinken: neue Nachrichten; langsames Blinken: alte Nachrichten). Im Display wird immer die Gesamtzahl der gespeicherten Nachrichten angezeigt.

Ist der Anrufbeantworter ausgeschaltet, geht er nach dem 12. Rufzeichen an die Leitung und meldet „Anrufbeantworter aus, bitte Fernabfrage-Code“ (siehe „Ferneinschalten“).

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

4.2 Mithören oder Gespräch übernehmen

Während der Aufzeichnung der eingehenden Nachricht können Sie mithören (Einstellung der gewünschten Mithörlautstärke mittels ⊕ /⊖) oder durch Abheben des mitangeschlossenen Telefons das Gespräch übernehmen. Das bis dahin aufgezeichnete Gespräch bleibt gespeichert.

Hinweis:
Wird bereits während oder unmittelbar nach dem letzten Rufzeichen abgehoben, bleibt der Anrufbeantworter an der Leitung. Damit der Anrufbeantworter in diesem Fall die Leitung freigibt, muß die STOP-Taste am Anrufbeantworter oder die ⊛-Taste am Telefon gedrückt werden (Telefon muß auf Tonwahl eingestellt sein).

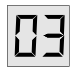
4.3 Nachrichten abhören




⇒ Drücken Sie die NACHRICHT-Taste.
Gesamtzahl der Nachrichten, Anzahl der neuen Nachrichten, laufende Nummer, Tag und Uhrzeit der Nachricht werden angesagt.

Sind neue Nachrichten vorhanden, werden nur diese wiedergegeben. Im Display blinkt abwechselnd „☰“ und die Nummer der gerade wiedergegebenen Nachricht.

Folgende Funktionen stehen Ihnen während der Wiedergabe von Nachrichten zur Verfügung:



⏩ Weiter zur nächsten Nachricht.



⏪ Zurück an den Anfang der Nachricht.



2x ⏪ Zurück zur vorherigen Nachricht.



Wiedergabe für 2 Minuten unterbrechen. Wiedergabe fortsetzen durch erneutes Drücken der NACHRICHT-Taste.



Momentane Nachricht löschen. Der Anrufbeantworter meldet „Nachricht gelöscht“.

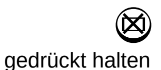


Wiedergabe vorzeitig beenden.

Nach der Wiedergabe aller Nachrichten meldet der Anrufbeantworter „Ende der Nachrichten“.

4.4 Alle alten Nachrichten löschen

Wollen Sie alle alten Nachrichten löschen,





⇒ drücken Sie im Ruhezustand ⊗ ca. 2 Sekunden.

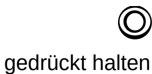
Waren alte Nachrichten gespeichert, meldet der Anrufbeantworter: „Alte Nachrichten gelöscht“.

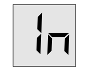
Sind keine alten Nachrichten gespeichert, meldet der Anrufbeantworter „Keine alten Nachrichten“.

4.5 Notizen (Memos) aufsprechen

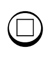
Sie können für sich selbst Notizen aufzeichnen, aber auch Mitbenutzer können Ihnen so Nachrichten zukommen lassen.

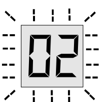
Memo aufsprechen





1. Halten Sie ◎ 2 Sekunden gedrückt, bis die Ansage „Jetzt sprechen" ertönt. Sprechen Sie nach dem langen Signalton Ihre Memo auf.





2. Drücken Sie ▢, um die Aufnahme zu beenden.

Hinweis: Die Memo muß mindestens 4 Sekunden lang sein. Ihre maximale Länge ist 1 Minute.

Memo abhören

⇒ Drücken Sie die NACHRICHT-Taste.

4.6 Fernabfrage

Sie können von unterwegs Ihren Anrufbeantworter anrufen, um z.B. eingegangene Nachrichten abzuhören, zu löschen oder einen neuen Ansagetext aufzusprechen.

Hinweis: Die Fernabfrage kann nur genutzt werden, wenn ein Code (ungleich 00) eingegeben wurde und Sie von einem MFV-fähigen Telefon anrufen oder einen Fernabfrage-Sender benutzen.

Fernabfrage starten

1. Rufen Sie Ihren Anrufbeantworter an.
2. Geben Sie Ihren zweistelligen Fernabfrage-Code ein. Beachten Sie bitte, daß ein einstelliger Code mit Null ergänzt werden muß (Beispiel: **08**).
   Der Anrufbeantworter bestätigt den richtigen Fernabfrage-Code mit einem kurzen Signalton und sagt Ihnen die Anzahl der gespeicherten Nachrichten an.
3. Wählen Sie die von Ihnen gewünschte Funktion aus.

Hinweis:

- Geben Sie nach der Eingabe des Fernabfrage-Codes keinen Befehl ein, startet nach 5 Sekunden automatisch die Nachrichtenwiedergabe.
- Beachten Sie bitte auch, das die Eingabedauer für jede Ziffer min. 0,5 s betragen sollte.

Fernabfrage-Funktionen

② Nachrichten wiedergeben

Sie haben während der laufenden Wiedergabe folgende Möglichkeiten:

- ① Aktuelle Nachricht wiederholen.
- ①① Zurück zur vorherigen Nachricht.
- ② Wiedergabe fortsetzen.
- ③ Weiter zur nächsten Nachricht.
- ⑦ Aktuelle Nachricht löschen.
- ⓪ Wiedergabe beenden.

Weitere Funktionen

- ⑥④ Ansagetext 1 wiedergeben.
- ⑥⑤ Ansagetext 1 aufsprechen,
  Beenden mit ⓪.
  Die Ansage wird automatisch wiedergegeben.
- (#)⑧ Alle alten Nachrichten löschen.
- (#)⑨ Antwortbereitschaft ein-/ausschalten.
- (*) Fernabfrage abbrechen.

Wird eine Funktion beendet, wartet der Anrufbeantworter 10 Sekunden auf die nächste Eingabe. Während dieser Zeit hören Sie im Sekundentakt kurze Signaltöne.

Hinweis: Alle 2¾ Minuten wird die Nachrichtenwiedergabe gestoppt. Um sie fortzusetzen, müssen Sie ② drücken.

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

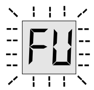
4.7 Ferneinschalten

Sie können Ihren ausgeschalteten Anrufbeantworter auch über die Fernabfrage wieder einschalten:

1. Warten Sie, bis sich der Anrufbeantworter nach dem 12. Klingeln mit „Anrufbeantworter aus, bitte Fernabfrage-Code“ meldet.
2. Geben Sie innerhalb von 10 Sekunden Ihren Fernabfrage-Code ein.
   Der Anrufbeantworter sagt die Anzahl der gespeicherten Nachrichten an.
3. Beenden Sie mit * oder wählen Sie andere Fernabfragefunktionen.

Der Anrufbeantworter schaltet in die vor dem Ausschalten eingestellte Betriebsart (Aufzeichnungs- oder Nur-Ansage-Betrieb).

4.8 Speicher voll



Wollen Sie bei vollem Speicher eine Memo oder einen Ansagetext speichern, meldet der Anrufbeantworter „Speicher voll“.

Wird der Speicher voll, während eine Nachricht aufgezeichnet wird, hört der Anrufer „Speicher voll“. Der Anrufbeantworter unterbricht die Verbindung. Die angefangene Nachricht wird gespeichert.

Ist der Speicher bereits zu Beginn der Verbindung voll, hört der Anrufer den Ansagetext 2 (Nur-Ansage-Betrieb).

Um wieder einen aufzeichnungsbereiten Zustand zu erreichen, müssen Sie Nachrichten löschen.

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

5 Allgemeine Hinweise

Dieser Anrufbeantworter ist mit dem CE-Zeichen ausgestattet und entspricht den zur Zeit geltenden europäischen Normen und deutschen technischen Vorschriften. Dies bietet Ihnen die Gewähr, daß die für das Gerät geltenden Spezifikationen der elektromagnetischen Verträglichkeit eingehalten werden. Das heißt, Störungen bei anderen elektronischen Produkten durch Ihr Gerät sowie störende Beeinflussungen Ihres Gerätes durch andere elektronische Anlagen treten normalerweise nicht auf, wenn diese ebenfalls den gültigen Normen entsprechen. Im Störfall rufen Sie bitte die HOTLINE an.

Das Gerät ist für den Betrieb am normalen analogen Hauptanschluß vorgesehen.

Es kann auch an Nebenstellenanlagen betrieben werden, sofern diese den Anschlußbedingungen des Hauptanschlusses entsprechen. Aufgrund der Vielzahl von verschiedenartigen Nebenstellenanlagen können wir nicht die einwandfreie Funktion des Gerätes an jeder dieser Anlagen garantieren. Sollten Sie hierzu Fragen haben, so bitten wir Sie, sich an den Lieferanten der entsprechenden Anlage zu wenden.

5.1 Garantiebedingungen

Dieses Gerät wurde mit großer Sorgfalt hergestellt und geprüft. Wir leisten Garantie von 12 Monaten, gerechnet vom Tag des Kaufs. Nachweis ist der Kaufbeleg.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos durch den Vertragskundendienst beseitigt.

Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern oder zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen.

Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder Verschleiß entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung.

Die Garantie umfaßt nicht Verbrauchsmaterialien und auch nicht diejenigen Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit des Anrufbeantworters nur unerheblich beeinträchtigen.

Ihre Garantieansprüche können Sie auch direkt beim Loewe Vertragskundendienst geltend machen.

Diese Garantiezusage ist gültig für Deutschland.

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

5.2 Reinigen

Das Gerät reinigen Sie am besten mit einem feuchten Tuch. Das Tuch darf auch mit einem Kunststoffreiniger befeuchtet sein. Vermeiden Sie Sprays und zu viel Flüssigkeit, da diese durch die Öffnungen in das Geräteinnere gelangen und Schäden verursachen könnten.

Verwenden Sie auf keinen Fall Reiniger, die Scheuermittel, Alkohol, Spiritus oder Lösungsmittel (z.B. Terpentin) enthalten. Diese Mittel können das Kunststoffgehäuse angreifen und die Bedruckung beschädigen.

5.3 Akku-/Batterieentsorgung, Recycling

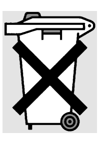
Akkus und Batterien gehören nicht in den Hausmüll! Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, verbrauchte Akkus und Batterien zurückzugeben. Diese können Sie bei den örtlichen Sammelstellen Ihrer Gemeinde bzw. im Fachhandel abgeben. Die im Lieferumfang enthaltenen Akkus und Batterien enthalten keine Schadstoffe wie Blei oder Quecksilber.

Handelsübliche Akkus und Batterien enthalten ggf. Schwermetalle, die wie folgt gekennzeichnet sind:

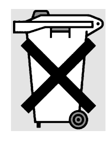
Pb für Blei

Hg für Quecksilber

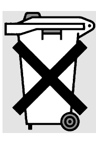
Cd für Cadmium



Pb

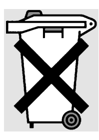


Cd



Hg

Zur Entsorgung Ihres Gerätes:
Wenn dieses Produkt eines Tages ausgedient hat, werfen Sie es bitte nicht in den Hausmüll. Bringen Sie es der Umwelt zuliebe zu einem Wertstoff- oder Recyclinghof, über den Altgeräte angenommen und einer umweltgerechten Verwertung zugeführt werden.



6 Hilfe bei Störungen

Nicht bei jeder Störung handelt es sich um einen Defekt des Gerätes. Wenn Sie einfache Fehlerursachen (siehe Tabelle Kapitel 7) erkennen und beseitigen können, sparen Sie unter Umständen Zeit und Geld.

Führen Sie aber keine Reparaturen im Gerät selbst aus.

Überprüfen Sie, ob alle Stecker eingerastet sind und kein Kabel beschädigt ist.

Falls Sie weiterhin Probleme haben sollten, wenden Sie sich an unsere Hotline:

Telefon: 0180-522-1803 (Mo. - Fr. von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr)
Email: LT.Hotline@Loewe.de

Der Servicedienst gibt Ihnen gerne Auskunft. Halten Sie bitte Bezeichnung, Artikelnummer, Seriennummer und Kaufdatum bereit.

Sollte eine Reparatur notwendig sein, füllen Sie bitte die beigefügte Fehlermeldung möglichst genau und detailliert aus und legen diese dem Gerät bei.

Die Service-Anschrift erfahren Sie ebenfalls über o.g. Servicedienst.

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

7 Was tun wenn...

Probleme	Mögliche Abhilfe
Anrufbeantworter funktioniert nicht, kein Selbsttest.	Netzteil angeschlossen? Telefon-Anschluß in Ordnung? Netzteil aus der Steckdose ziehen und erneut einstecken.
Anrufbeantworter läßt sich nicht in Bereitschaft schalten.	Speicher ist voll – löschen Sie einige oder alle Nachrichten und Memos.
Fernabfrage kann nicht genutzt werden.	Falschen Fernabfrage-Code genutzt. Fernabfrage ausgeschaltet (Code 00).
Anrufbeantworter läßt sich nicht mehr bedienen und Fehlfunktionen im Sprachspeicher.	Bringen Sie den Anrufbeantworter in seine Grundeinstellungen: Netzteil abziehen, dann die Batterie kurzzeitig herausnehmen und wieder einsetzen.
Anrufbeantworter verliert Einstellungen und Ansagen nach Netzunterbrechung.	Batterie leer – bitte auswechseln.

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

8 Kurzbedienungsanleitung

Die Bedienung des alphaTel 1000A wird im folgenden kurz beschrieben. Nähere Informationen sind in der Bedienungsanleitung enthalten.

Einstellungen

Anzahl der Rufzeichen	RUF-Taste (Geräteunterseite) ⏪ oder ⏩ RUF-Taste
Lautstärke	⊕ oder ⊖
Tag und Uhrzeit	🕒 ⏪ oder ⏩ 🕒 ⏪ oder ⏩ 🕒 ⏪ oder ⏩ 🕒
Tag und Uhrzeit kontrollieren	🕒
Fernabfrage-Code	CODE-Taste (Geräteunterseite) ⏪ oder ⏩ CODE-Taste

Bedienung

Ansagetext 1 aufsprechen	◎ ◎ (gedrückt halten) mit □ beenden
Ansagetext 2 aufsprechen	2x◎ ◎ (gedrückt halten) mit □ beenden
Ansagetext 1 kontrollieren	2x ◎ ▶
Ansagetext 2 kontrollieren	3x ◎ ▶
Anrufbeantworter ein-/ ausschalten	⏻
Nur-Ansage-Betrieb einschalten	⏻ (2 Sek. gedrückt halten)
Nachrichten / Memo abhören	▶
Zur nächsten Nachricht	⏩
An den Anfang der Nachricht	⏪
Vorherige Nachricht	2x ⏪
Wiedergabe unterbrechen	▶ (Unterbrechung max. 2 Minuten)
Wiedergabe fortsetzen	▶
Wiedergabe beenden	□
Memo aufsprechen	◎ (gedrückt halten) mit □ beenden
Aktuelle Nachricht löschen	⊗ (während der Wiedergabe)
Alle alten Nachrichten löschen	⊗ im Ruhezustand ca. 2 Sek. gedrückt halten

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

9 Fehlermeldung

Sehr verehrte Kundin,
sehr verehrter Kunde.

Sie helfen uns sehr und unterstützen uns in unserem Bestreben nach Verbesserung und Zuverlässigkeit, wenn Sie diese Störungsmeldung – mit ein paar Kreuzchen ausgefüllt – der Einsendung an uns beilegen.

Was ist gestört?

Anrufbeantworter

❒ überhaupt keine Funktion
❒ übernimmt keine Anrufe
❒ bricht frühzeitig ab
❒ speichert keine Texte
❒ akustische Störungen
❒ keine Fernabfrage möglich
❒ Anzeige-/Displayfehler

Weitere Hinweise:

____

____

Wird das Gerät an einer Nebenstellenanlage betrieben:

❑ Nein ❑ Ja, Typ: ______________________________

Wann tritt die Störung auf?

❑ ständig / immer ❑ nur zeitweise

Absender: ______________________________

____

____

Telefonnummer: ______________________________

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

10 Fernabfragekarte

Fernabfrage starten

mein Code:

1. Anrufbeantworter anrufen
2. Beginn der Ansage abwarten
3. Code eingeben

Nachrichtenwiedergabe: ②

①	Zurück an den Anfang der Nachricht
①①	Zurück zur vorherigen Nachricht
②	Wiedergabe fortsetzen
③	Nächste Nachricht wiedergeben
⑦	laufende Nachricht löschen
#⑧	Alle alten Nachrichten löschen
#⑨	Anrufbeantworter ein- / ausschalten
⑥⑤	Ansagetext 1 aufzeichnen (Stop mit ⓪)
⑥④	Ansagetext 1 wiedergeben (Stop mit ⓪)
*	Fernabfrage sofort beenden
⓪	Wiedergabestop, Aufzeichnungsstop

Ferneinschalten

12x Klingeln lassen, Code eingeben

Kurz-Bedienungsanleitung
Fernabfrage
alphaTel 1000A

*Print Job: , 30.07.99, 08:46

Anrufbeantworter
alphaTel 1000A / LB913
Art. Nr. 59113
Stand: 06/99

Loewe Telecom GmbH

233-90347.994

Liefermöglichkeit und technische
Änderungen vorbehalten

